



Berufspraktikum 2026

Jahrgangsstufe Q1

02. Februar bis 13. Februar 2026

Vorname, Name: _____

Praktikumsstelle

Firma/Betrieb: _____

Anschrift: _____

Betreuer/-in: _____

Telefon: _____

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	3
Hinweise und Tipps zum Verhalten im Betrieb und während des Praktikums	5
Überlegungen vor meinem Berufspraktikum.....	6
Erfahrungen während meines Berufspraktikums.....	7
Auswertung meines Berufspraktikums.....	8
Mögliche Vorlage einer Praktikumsbescheinigung	10

Liebe Schülerinnen und Schüler des Abiturjahrgangs 2027,

im **Schuljahr 2025/2026** findet in der Jahrgangsstufe Q1 wieder ein Berufspraktikum statt. *Die nun folgenden Ausführungen zu Ablauf und Vorgaben bei der Praktikumsplatzsuche gelten vorbehaltlich notwendiger Änderungen, die sich aufgrund besonderer Ereignisse kurzfristig ergeben können und über welche wir euch zeitnah und angemessen (z.B. bei Microsoft Teams oder am Stufenbrett) informieren würden.*

Zwei Wochen lang werdet ihr in Kürze die Schulbank mit einem Arbeitsplatz in einem Produktions- oder Dienstleistungsbetrieb tauschen.

Der Termin für das Praktikum im Schuljahr 2025/26 ist festgesetzt worden auf die Zeit von

Montag, den 02.02.2026 – Freitag, den 13.02.2026.

Ziel des Berufspraktikums ist es, dass ihr durch eigene Erfahrungen neue Einblicke in die Berufs- und Arbeitswelt gewinnt. Dabei sollt ihr euch über ein selbst gewähltes Berufsfeld orientieren, Einblicke in das Sozialgefüge eines Betriebes bekommen und durch die kritische Auseinandersetzung mit euren Erfahrungen, u.a. im Rahmen der Bearbeitung dieser Praktikumsmappe, eine Entscheidungshilfe für eure eigene Berufswahl erhalten.

Hinweise zur Auswahl der Praktikumsstelle

Bei der Suche nach einer Praktikumsstelle ist **eure Eigeninitiative** gefragt und gefordert. Das Praktikum soll schließlich euch in eurer Berufswahl weiter voranbringen. Daher ist es jetzt an der Zeit, sich ernsthafte Gedanken über einen möglichen Praktikumsplatz zu machen, der eure beruflichen Interessen widerspiegelt. Beratet euch dabei z.B. mit euren Eltern, Freunden und/oder Fachlehrern.

Bei der **Auswahl der Praktikumsplätze** solltet ihr zusätzlich beachten, dass das Praktikum in der Regel weder im elterlichen Betrieb noch in einem Kleinst-Betrieb abgeleistet werden darf und dass die Praktikumsstelle grundsätzlich in Bochum zu suchen ist. Möglich ist aber auch, das Praktikum außerhalb Bochums und sogar im Ausland zu absolvieren.

Für **Praktika außerhalb Bochums, aber innerhalb Deutschlands** muss rechtzeitig die Genehmigung der Schule über das ausgefüllte Bestätigungsformular (*Bestätigung der Praktikumsstelle*) eingeholt werden. Bei **Auslandspraktika** ist zudem eine Genehmigung der Bezirksregierung erforderlich. Dafür müssen zusätzlich weitere Unterlagen (*Auslandspraktikum – einzureichende Unterlagen bei der Bezirksregierung*) bei der Praktikumskoordinatorin Frau Postrach eingereicht werden, die sodann alles Weitere veranlasst – **plant aber unbedingt ausreichend Zeit für den Genehmigungsprozess ein.**

Aus organisatorischen Gründen ist es erforderlich, dass die **verbindliche Zusage** des ausgewählten Praktikumsbetriebes **bis spätestens zum 28. Oktober 2025** per vorbereitetem Formular (*Bestätigung der Praktikumsstelle*) der Schule vorliegt. Wer unsicher ist oder Probleme hat, den geeigneten Praktikumsplatz zu finden, sollte dies rechtzeitig signalisieren und Frau Postrach ansprechen. Das vollständig ausgefüllte Formular gebt ihr dann bitte persönlich bei Frau Postrach ab; euch selbst macht ihr bitte eine Kopie. Grundsätzlich besteht die **Möglichkeit**, bis einen Tag vor Praktikumsbeginn eine **weitere Bestätigung** abzugeben, sollte sich für euch kurzfristig eine interessantere Praktikumsstelle ergeben. Während des Praktikums wird dagegen in der Regel kein Praktikumswechsel von der Schule genehmigt.

Falls ihr euer Praktikum in einem Betrieb ableistet, wo ihr mit Lebensmitteln in Berührung kommt, müsst ihr euch vor Beginn des Praktikums einer **Belehrung durch das Gesundheitsamt** unterziehen. Achtet bitte darauf, dass euer Betrieb auf dem Bestätigungsformular

ankreuzt, ob eine solche Belehrung erforderlich ist oder nicht. Diese Belehrung findet seit 2023 online statt und muss **rechtzeitig eigenverantwortlich** wahrgenommen werden – eine Nachricht mit unterstützenden Informationen erhalten diejenigen unter euch, die diese Belehrung betrifft, im November von Frau Postrach via Microsoft Teams. Die Bescheinigung über die erfolgte Belehrung verwahrt ihr und zeigt diese ggf. im Betrieb vor. Bei minderjährigen Schülerinnen und Schülern ist eine **Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten** für die Belehrung im Onlineprozess erforderlich.

Vor dem Praktikum

Falls ihr das nicht ohnehin schon gemacht habt, informiert euch noch vor Beginn des Praktikums über euren ausgewählten Praktikumsbetrieb. Klärt rechtzeitig im Vorfeld mit eurem Praktikumsbetreuer im Betrieb ab, wann und wo ihr am ersten Arbeitstag genau erscheinen sollt, welche Tätigkeiten ihr während eures Praktikums in etwa ausführen werdet und ob es bestimmte Arbeitsbekleidung oder sonstige Besonderheiten gibt, die ihr beachten müsst. Plant den Weg zum Praktikumsort, damit ihr pünktlich seid.

Sichtet zudem die vorliegende Praktikumsmappe vollständig, um die schulischen Vorgaben und Tipps angemessen zu befolgen. Die auf der letzten Seite aufgeführte Bescheinigung ist als eine mögliche Vorlage zu verstehen. Die Betriebe können euch gerne andere ausstellen.

Praktikumsmappe

Die vorliegende Praktikumsmappe soll euch helfen, die im Praktikum gewonnenen Erkenntnisse und Erfahrungen aufzuarbeiten und festzuhalten. Nutzt die Gelegenheit, während des Praktikums eurem Betreuer und auch den anderen Arbeitskollegen Fragen zu stellen. Nach dem Praktikum habt ihr noch gut sechs Wochen Zeit, diese Mappe fertigzustellen und eurer betreuenden Lehrkraft *in ausgedruckter Form* abzugeben. Der **späteste Abgabetermin für die Praktikumsmappe ist Montag, der 16.03.2026**. Über ein erfolgreich absolviertes Praktikum – dies beinhaltet auch die sorgfältige Bearbeitung und Abgabe dieser Praktikumsmappe – erhaltet ihr einen Vermerk auf eurer Laufbahnbescheinigung.

Praktikumsmesse

In der letzten Woche vor den Sommerferien werden wir dann mit euren gewonnenen Erfahrungen und Ausarbeitungen eine Praktikumsmesse in der Schule veranstalten. Mithilfe eines von euch selbst gestalteten Plakats zu eurem nunmehr abgeschlossenen Berufspraktikum und euren persönlichen Erfahrungsberichten soll die nachfolgende Stufe einen ersten Eindruck vom Berufspraktikum erhalten und ggf. erste Kontakte zu Betrieben knüpfen.

Wir hoffen, dass ihr das Berufspraktikum zu einer weiteren Orientierung in der Arbeitswelt sinnvoll nutzt. Für die bevorstehende Suche des Praktikumsplatzes wünschen wir euch nun viel Erfolg und bereits heute viel Freude und ein gutes Gelingen im Praktikum!

gez. Wingenfeld

D. Wingenfeld
– stellvertretende Schulleiterin –

gez. Postrach

L. Postrach
– Praktikumskoordinatorin –

Hinweise und Tipps zum Verhalten im Betrieb und während des Praktikums

1. Dein Betrieb führt das Berufspraktikum freiwillig durch. Als Gast im Betrieb achte auf **Höflichkeit, Pünktlichkeit, Ordnung und Zuverlässigkeit**. Zeige **Einsatzbereitschaft** und gehe mit dir anvertrauten Gegenständen pfleglich und sorgfältig um! Nicht nur du wirst nach deinem Verhalten und deiner Leistung beurteilt, sondern ebenso deine Schule.
2. Bei **Krankheit** oder sonstiger Abwesenheit vom Betrieb informiere den Betrieb unverzüglich telefonisch **und** die Schule unverzüglich über die bekannte Mailadresse (krankmeldungen-sek-ii@hildegardis-bochum.de)! Solltet ihr in der Schule eine Attestpflicht haben, gilt diese auch während der Praktikumszeit, ansonsten reicht im Nachgang eine Entschuldigung. Die Entschuldigung legt ihr dem Betrieb vor, sobald ihr wieder im Betrieb seid, und eurer Jahrgangsstufenleitung, sobald ihr wieder in der Schule seid.
3. Beachte die **Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften**! Entferne keine Schutzvorrichtungen! Bediene keine Maschinen ohne ausdrückliche Anweisung! Sollte doch etwas passieren, verständige sofort die Schule, damit der Unfall unverzüglich der Versicherung gemeldet werden kann.
4. Die bestehende **Betriebsordnung** gilt auch für dich. Mach dich damit vertraut und halte sie ein. Dazu gehören auch die notwendigen Unfallverhütungsvorschriften des Betriebes. Beachte, dass du zur **Verschwiegenheit über interne Betriebsdaten** verpflichtet bist. In einigen Betrieben gibt es auch **Datenschutzverordnungen**. Informiere dich auch darüber und halte sie ein!
5. Nimm nie etwas aus dem Betrieb mit, ohne vorher ausdrücklich darum **zu bitten**. Auch wenn du **fotografieren** möchtest, frage vorher um Erlaubnis.
6. Vielleicht wird dir einiges nicht gefallen. Bevor du Kritik übst, denke nach! Und wenn du Kritik übst, denk daran: „**Der Ton macht die Musik!**“
7. Bei einem **Konflikt** im Betrieb, den du nicht selbst lösen kannst, wende dich entweder an deinen Praktikumsbetreuer vor Ort oder an die betreuende Lehrkraft.
8. Nutze die Gelegenheit, möglichst viel über den Betrieb, den Beruf, die Ausbildung und die Arbeit zu erfahren. Trau dich, **(Nach-)Fragen zu stellen!** Wer fragt, zeigt, dass er Interesse an der Sache hat und lernen will. **Bitte** von dir aus **um neue Aufgaben und Arbeitsaufträge** und warte nicht, bis sich irgendwann jemand um dich kümmert.
9. Am Ende deines Praktikums vergiss nicht, dir vom Betrieb eine **Praktikumsbescheinigung oder** ggf. sogar ein **Zeugnis** ausstellen zu lassen. Die Erfahrungen zeigen, dass dies für dich bei späteren Bewerbungsprozessen (für z.B. Stipendien, Ausbildungsplätze etc.) von Vorteil sein kann bzw. teilweise eingefordert wird. Eine **mögliche** Vorlage findest du am Ende dieser Mappe. Die ausgefüllte Praktikumsbescheinigung hänge der Praktikumsmappe bei Abgabe an – **eine Kopie genügt, das Original behalte selbst!**
10. Vielleicht gefällt es dir im Betrieb, vielleicht auch nicht. Auf jeden Fall hat der Betrieb dich während des Praktikums betreut. Deshalb ist es selbstverständlich, dass du dich am letzten Tag insbesondere bei deiner Betreuerin/ deinem Betreuer **bedankst**.

Wir wünschen dir nun viel Freude an der Arbeit und gute Erfahrungen im Praktikum. Beherzige die Hinweise/Tipps! Bestätige deine Kenntnisnahme im Vorfeld des Praktikums durch deine Unterschrift (abgeben musst du diese Seite erst im März, zusammen mit den anderen Ausarbeitungen).

Ort, Datum

Unterschrift

Überlegungen vor meinem Berufspraktikum¹

Wie bin ich auf die Praktikumsstelle aufmerksam geworden und was habe ich unternommen, um sie zu bekommen? (z.B. Internetrecherche, Empfehlung, persönlicher Kontakt, schriftliche Bewerbung u.v.m.)

Warum habe ich mich für diese Praktikumsstelle entschieden – was waren meine **Auswahlkriterien?** (z.B. das Berufsfeld, der Ort, die Lage auf dem Arbeitsmarkt, abwechslungsreiche Aufgaben, u.v.m.)

Welche konkreten **Erwartungen** habe ich an das Praktikum **und was interessiert** mich im Betrieb **besonders?**

Tipp: Informiere dich vorab über deinen Praktikumsbetrieb und deinen konkreten Praktikumseinsatz.

¹ Beantworte alle in der Praktikumsmappe aufgeführten Fragen in einem Fließtext, d.h. mit vollständig gebildeten Sätzen, und, wenn möglich, computergeschrieben. Sollten die Formatvorlagen jedoch nicht kompatibel sein, sind auch Abgaben in einer sauberen und äußerst leserlichen Handschrift möglich. Sollte der Platz nicht ausreichen, kannst du auch ein eigenes Dokument erstellen.

Erfahrungen während meines Berufspraktikums

Welche verschiedenen berufsbezogenen **Tätigkeiten** lerne ich während meines Praktikums kennen und welche darf ich auch selbst ausführen?

--

Während meines Praktikums sammle ich **neue Erfahrungen** in der Arbeitswelt.

Positiv zu erwähnen sind:	Negativ zu erwähnen sind:

Einige meiner Erfahrungen möchte ich in einer **Fotostrecke** festhalten, die ich der Praktikumsmappe in einem Extradokument anhänge. Diese Fotostrecke umfasst dabei Fotos vom Arbeitsbereich und den ausgeführten Tätigkeiten (sofern betrieblich erlaubt) mit jeweils kurzen Erläuterungen. Schön sind auch beigefügte Arbeitsproben o.ä. mit kurzer Erklärung, wenn du so etwas hast.

Auswertung meines Berufspraktikums – Seite 1

Bitte beantworte **alle** nachfolgenden Fragen und **begründe** deine Antwort möglichst in einem kurzen Fließtext (du darfst *auf Seite 1* aber auf Ausführungen in anderen Kapiteln verweisen; diese Seite erhältst du von deiner betreuenden Lehrkraft zurück, Seite 2 bleibt in der Schule)!

1. Entsprach das Praktikum deinen Erwartungen?

ja

nur zum Teil

nein, überhaupt nicht

Begründung:

2. Hat sich deine Meinung über deinen im Praktikum kennengelernten Beruf geändert?

ja, sehr

zum Teil

nein, überhaupt nicht

Begründung:

3. Welche Erkenntnisse hast du für deine eigene Studien- und Berufswahl gewonnen?

Würdest du z.B. diesen Beruf oder bestimmte Bereiche/ Aufgaben/ Aspekte nach deinen Praktikumserfahrungen in die engere Berufswahl (verstärkt) einbeziehen? Was hat dir gut, was nicht so gut gefallen? Wie wichtig sind dir diese Aspekte?

Formuliere deine Erkenntnisse zur eigenen Studien- und Berufswahl hier möglichst konkret:

4. Welche nächsten Schritte zur Berufswahlorientierung wirst du unternehmen?

Auswertung meines (Name: _____) Berufspraktikums – Seite 2

Hinweis: Wenn der Platz bei den einzelnen Fragen nicht ausreicht, nutze bitte die Rückseite mit!

5. Welchen Beruf (ggf. welche Berufe) konntest du im Praktikum kennenlernen?

6. Welchem Berufsfeld ordnest du diesen Beruf zu? Kreuze entsprechend an!

<input type="radio"/> Bau, Architektur, Vermessung	<input type="radio"/> Dienstleistung	<input type="radio"/> Elektro
<input type="radio"/> Gesundheit	<input type="radio"/> IT, Computer	<input type="radio"/> Kunst, Kultur, Gestaltung
<input type="radio"/> Landwirtschaft, Natur, Umwelt	<input type="radio"/> Medien	<input type="radio"/> Metall, Maschinenbau
<input type="radio"/> Naturwissenschaften	<input type="radio"/> Produktion, Fertigung	<input type="radio"/> Soziales, Pädagogik
<input type="radio"/> Technik, Technologiefelder	<input type="radio"/> Verkehr, Logistik	<input type="radio"/> Wirtschaft, Verwaltung

7. Hast du einen guten Einblick in diesen Beruf gewinnen können?

- ja, sehr
 nur zum Teil
 nein, fast gar nicht

Begründung:

8. Wurdest du im Praktikum sinnvoll beschäftigt?

- ja, immer
 meistens
 nur gelegentlich
 fast nie

Begründung:

9. Würdest du deine Praktikumsstelle den nachfolgenden Jahrgängen weiterempfehlen?

- ja
 Ich bin unentschieden.
 nein

Begründung:

Bei einer Weiterempfehlung („ja“ bzw. „unentschieden“) notiere bitte noch einmal:

Name des Betriebs: _____

Adresse: _____

Kontaktdaten des Betriebs, z.B. Tel. oder Email: _____



Bescheinigung über ein Berufspraktikum

Der Schüler/ die Schülerin _____ hat in unserem
Betrieb/ in unserer Einrichtung _____
in der Zeit vom _____ bis _____ ein Schülerberufspraktikum absolviert.

Ort, Datum_____
Stempel/ UnterschriftWeitere Bemerkungen: